



Ragnhild Hemsing

Violine & Hardangerfiedel

www.ragnhildhemsing.com

BIOGRAFIE 2019/2020

„Die norwegische Künstlerin Ragnhild Hemsing ist als Geigerin und als Repräsentantin der Hardangerfiedel gleichsam talentiert. [...] „Yr“ ist einnehmend gespielt, Hemsing versteht es wieder einmal den Zuhörer in eine einmalige, hypnotische Klangwelt zu entführen.“
BBC Music Magazine / Erik Levi

Als besonders vielseitige Künstlerin sticht Ragnhild Hemsing unter Norwegens aufstrebenden Talenten hervor.

Seit ihrer Kindheit ist sie tief mit der reichen Volkstradition ihres Heimatlandes Norwegen verbunden. Dies ermöglicht es ihr, als eine der ersten Künstlerinnen, die typischen Merkmale der norwegischen Volksmusik und der klassischen Musik auf jugendliche, frische und vollkommen moderne Weise erfolgreich miteinander zu verbinden.

Mit nur 14 Jahren debütierte Ragnhild sowohl beim Bergen Philharmonic Orchestra als auch beim Trondheim Symphony Orchestra mit Mendelssohns Violinkonzert. Seitdem hat sie mit allen großen norwegischen Orchestern gespielt.

Ihr umfangreiches Repertoire an klassischen Solowerken für Violine ergänzt sie mit unbekannteren, komplexen Werken für die traditionelle Hardangerfiedel.

Hemsings bedeutendste zeitgenössische Kooperation ist ihre Arbeit mit dem norwegischen Choreographen Hallgrim Hansgård am Stück *Yr*. Das Werk für Solovioline stammt aus der Feder des jungen norwegischen Komponisten Lasse Thoresen. Es wurde durch die beiden Künstler überall in Norwegen aufgeführt und ist Teil von Hemsings Solo-Debut-CD. Dieses Album und ihre Aufnahme von Halvorsens *Fossegrimen op. 21* mit dem Bergen Philharmonic Orchestra und Neeme Järvi erhielten von der internationalen Fachpresse großen Zuspruch. Infolgedessen lud Järvi Hemsing ein, im Februar 2012 beim Estonian National Symphony Orchestra zu debütieren. Weitere wichtige Debüts der letzten Jahre umfassen u.a. Konzerte mit den Göteborger Symphonikern, der NDR Radiophilharmonie Hannover, dem MRD-Sinfonieorchester (Kristjan Järvi), den Nürnberger Symphonikern, dem Philharmonischen Orchester Freiburg, dem Residenzorchester Den Haag, dem Philharmonischen Orchester Tampere (Santtu-Matias Rouvali), dem Belgischen Nationalorchester, den Düsseldorfer Sinfonikern, sowie Auftritte im Kennedy Center in Washington D.C., der Tonhalle Düsseldorf, der Tonhalle Zürich, beim Beethovenfest Bonn, dem Risør Chamber Music Festival und bei den Schwetzingen SWR Festspielen.

Nach ihrem erfolgreichen Debut beim Beethovenfest Bonn 2013, erhielt Ragnhild Hemsing den renommierten Beethoven-Ringpreis, der vom Verein "Bürger für Beethoven" vergeben wird.

Gemeinsam mit ihrer Schwester Eldbjørg Hemsing und den Trondheim Soloists spielte sie die Weltpremiere von Lasse Thoresens *Sprang* bei den Internationalen Festspielen Bergen. Es folgten Auftritte in der St. Petersburger Mariinsky Concert Hall, beim Bashment Festival Omsk, dem Moravian Autumn in Brno und - anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Trondheim Soloists - in Trondheim.

Hemsings letztes Album *Northern Timbre* erschien 2017 beim Label 2L. Gemeinsam mit dem Pianisten Tor Espen Aspaas interpretiert sie darauf Werke von Grieg, Sibelius und Nielsen.

Nicht nur bei den großen Musikfestivals ihrer Heimat, sondern auch im norwegischen Radio und TV ist Ragnhild Hemsing sehr präsent. Mit Eldbjørg Hemsing nahm sie eine einstündige Dokumentation über das Leben des berühmten norwegischen Violinisten Ole Bull auf, die mit dem EBU-Preis ausgezeichnet wurde. 2013 gründete Ragnhild Hemsing das Hemsing Festival. Das Kammermusikfestival findet jedes Jahr im Februar in ihrer Heimatstadt Valdres statt. Mehr Informationen finden Sie unter: www.hemsingfestival.com.

Ragnhild Hemsing wurde 1988 im Herzen Norwegens geboren. Mit fünf Jahren begann sie Geige zu spielen. Sie studierte am Barratt Due Musikinstitut in Oslo und anschließend bei Professor Boris Kuschnir in Wien. Sie spielt auf einer von Francesco Ruggeri (Cremona, 1694) gebauten Violine, einer Leihgabe der Stiftung Dextra Musica.

Stand: Dezember 2019

Bitte verwenden Sie keine Biografie älteren Datums.

Jegliche Änderungen bedürfen der vorherigen Genehmigung von Grunau & Paulus Music Management.

GRUNAU & PAULUS MUSIC MANAGEMENT GMBH

Almsstraße 32 · D 31134 Hildesheim

+49 (0)5121 7558458 · contact@grunau-paulus.com · www.grunau-paulus.com